

Pressemeldung

Alpentherme Gastein 2025 // honorarfreier Abdruck // 2260 zol

Alpentherme goes Bali: Die Alpentherme baut ein Korallenriff in Indonesien!

*Was als faszinierende Unterwasserwelt im Montequarium begann, wird jetzt Realität im Indischen Ozean: Gemeinsam mit erfahrenen Partnern entsteht vor der Küste Balis das erste **Alpentherme Riff** – ein Lebensraum für bedrohte Arten und ein Zeichen für gelebte ökologische Verantwortung.*

Mit dem „swim-in“-Meerwasseraquarium hat die Alpentherme einen neuen Publikums-magneten in der Family World geschaffen. Doch das Montequarium ist nicht nur ein Ort zum Staunen, sondern auch zum Lernen: „Wer die Meere liebt, muss sie schützen. Genau das tun wir – nicht nur mit unserem Meerwasseraquarium, das zum Lernen einlädt, sondern jetzt auch ganz konkret mit einem Riffprojekt in Indonesien. Meeresschutz beginnt mit Wissen – und braucht Menschen, die mitmachen“, ist Alpentherme-Geschäftsführer Klaus Lemmerer überzeugt.

Ein Aquarium mit Bildungsauftrag – und konkreten Meeresschutzmaßnahmen

Wie eng unser Leben in den Alpen mit dem Zustand der Ozeane verknüpft ist, bringt Apnoetaucher und Umweltaktivist **Christian Redl**, Initiator des Riff-Projekts, auf den Punkt: „Jeder zweite Atemzug kommt schließlich aus dem Meer.“ Gemeinsam mit seinem Verein **Save the 7 Oceans** und in Zusammenarbeit mit dem **Riffbauexperten „Reefvillage – Creating New Life!“** wird vor Bali nun ein künstliches Korallenriff realisiert. Auf einer stabilen Metallstruktur werden lebende Korallen angesiedelt, die mit der Zeit ein neues Ökosystem bilden. Das Riff bietet bedrohten Arten Schutz und fördert die natürliche Regeneration geschädigter Meereszonen.

Umsetzung mit erfahrenen Partnern

Das Alpentherme Riff entsteht in der Provinz Buleleng im Nordosten von Bali, in der Nähe des **Bali Villa Dive Resorts**. Koordiniert wird das Projekt direkt vor Ort von Martin Aigner und seinem Team von „**Reefvillage**“, die gemeinsam mit regionalen Tauchschulen und Meeresbiologen bereits zahlreiche erfolgreiche Riffsysteme umgesetzt haben. „Wir schaffen Lebensräume für die Zukunft. Die ständige Pflege und das Monitoring vor Ort sichern den dauerhaften Erfolg – und machen das Riff zu einem echten Schutzprojekt mit Langzeitwirkung“, erklärt Aigner.

Fischpatenschaften: Jeder Beitrag zählt

Auch Gäste der Alpentherme können selbst aktiv werden: Mit einer symbolischen Fischpatenschaft oder einer freien Spende unterstützen sie das Riffprojekt direkt. Für jede

Patenschaft gibt es einen persönlichen **Fischpaten-Pass** mit Infos zum ausgewählten Fisch. Alle Einnahmen fließen zu 100 % in nachhaltige Meeresschutzmaßnahmen und Meeresprojekte.

Denn: **Umweltschutz funktioniert nur gemeinsam.**

Mehr Informationen & Mitmachmöglichkeiten:

👉 www.alpentherme.com/montequarium

Kontakt:

Alpentherme Gastein, Sen. W. Wilflingplatz 1, 5630 Bad Hofgastein, täglich ab 9 Uhr
Tel: +43 (0) 6432 / 8293 0, E-Mail: info@alpentherme.com, www.alpentherme.com